

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche 18. Sitzung des Gemeinderates Marktbergel
am 04.02.2016**

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:45 Uhr

Sitzungsort: Rathaussaal Marktbergel

Teilnehmende Personen:

Kern, Dr. Manfred
Schwarzbach, Jochen
Bogner, Britta
Döll, Gudrun
Franke, Markus
Grosch, Martin
Merz, Christian
Opel, Günter ab TOP 3 (19:11 Uhr)
Philipp, Frank ab TOP 3 (19:10 Uhr)
Roth, Dieter
Sturm, Helmut
Zapf, Erwin
Dettke, Peter

Entschuldigt fehlen:

Bösmüller, Joachim
Strobel, Bertram

Als Gäste waren anwesend:

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß zu dieser Sitzung geladen worden sind und die Mehrheit der Mitglieder auch anwesend ist.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 10.12.2015
2. Bestellung eines Schriftführers
3. Erlass der Haushaltssatzung und Festsetzung des Haushalts-, Finanz-, Stellen- und Wirtschaftsplans des Marktes Marktbergel für das Haushaltsjahr 2016
4. Festsetzung des Investitionsprogramms für die Jahre 2016 bis 2020
5. Aufstellung der Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramme 2016 "Kleinere Städte und Gemeinden"; Jahresanmeldung
6. Bauantrag der Ingrid und Manfred Hardung GbR; Erweiterung der bestehenden Milchviehstallung durch den Anbau einer Liegehalle mit Melkkarussell
7. Bauantrag der Eheleute Diana und Günter Pflüger; Umbau der bestehenden Scheune auf dem Anwesen Burgbernheimer Straße 17 zu Garagen und einer Wohnung
8. Bauvoranfrage des Herrn Martin Dasch; Umnutzung des früheren Stallgebäudes auf dem Anwesen Am Niederhof 10 zu einer Wohnung im Obergeschoss
9. Einführung eines gemeinsamen Mitteilungsblatts mit der Stadt Burgbernheim
10. Gasthaus "Rotes Roß"; Auftragsvergabe zum Einbau einer Brandschutzklappe
11. Reparatur bzw. Beschaffung eines Mähwerks für den Rasenmäher oder Ersatzbeschaffung
12. Bericht und Informationen des Bürgermeisters

TOP 1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 10.12.2015

Beschluss:

Die Niederschrift wurde allen Gemeinderatsmitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

TOP 2. Bestellung eines Schriftführers

Sach- und Rechtslage:

Nach dem Ausscheiden des bisherigen Schriftführers aus dem Gemeinderat soll ein neuer Schriftführer bestellt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, Herrn Markus Franke zum neuen Schriftführer des Gemeinderats zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

TOP 3. Erlass der Haushaltssatzung und Festsetzung des Haushalts-, Finanz-, Stellen- und Wirtschaftsplans des Marktes Marktbergel für das Haushaltsjahr 2016

Sach- und Rechtslage:

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und der Vorbericht zum Haushaltsplan wurden allen Gemeinderatsmitgliedern im Vorfeld zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Der Haushaltsplan für das Jahr 2016 wird im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben von 2.710.000,00 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 1.640.000,00 € beschlossen.

Der Stellenplan, die Stellenübersicht und der Finanzplan zum Haushaltsplan 2016 werden genehmigt.

Der Wirtschaftsplan für 2016 des Marktes Marktbergel schließt im Erfolgsplan in den Erträgen mit 570.000,00 € und in den Aufwendungen mit 570.000,00 €. Somit entsteht kein Fehlbetrag. Die Kostendeckung ergibt sich aufgrund einer Überarbeitung der Gebührekalkulation. Es wurden die Aufwandsposten und die kalkulatorischen Kosten überprüft und angepasst.

Der Vermögensplan schließt mit den Gesamtinvestitionen und den gesamt verfügbaren Mitteln mit 70.000,00 €.

**Haushaltssatzung des Marktes Marktbergel,
Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim,
für das Haushaltsjahr 2016**

Aufgrund der Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt die Marktgemeinde Marktbergel folgende Haushaltssatzung:

(1) Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	2.710.000,00 €
und im Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	1.640.000,00 €
ab.	

(2) Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan der Regiebetriebe für Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung schließt im Erfolgsplan

in den Erträgen mit	70.000,00 €
in den Aufwendungen mit	70.000,00 €
(Jahresfehlbetrag	0,00 €)
im Vermögensplan	
in den Einnahmen mit	110.000,00 €
und Ausgaben mit	110.000,00 €
ab.	

§ 2

(1) Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

(2) Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Regiebetriebe sind nicht vorgesehen

§ 3

(1) Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

(2) Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan der Regiebetriebe werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forwirtschaftlichen Betriebe (A)	390 v. H.
b) für die Grundstücke (B)	390 v. H.
2. Gewerbesteuer	320 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird für den Markt Marktbergel auf	380.000,00 €
und für die Regiebetriebe des Marktes Marktbergel auf	80.000,00 €
festgesetzt.	

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2016 in Kraft.

Marktbergel, _____

(Siegel)

Dr. Manfred Kern
Erster Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

TOP 4. Festsetzung des Investitionsprogramms für die Jahre 2016 bis 2020

Sach- und Rechtslage:

Das Investitionsprogramm wurde allen Gemeinderatsmitgliedern im Vorfeld zur Verfügung gestellt und durch Herrn Rank in der Sitzung erläutert.

Beschluss:

Das Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2020 wird vorbehaltlich der Finanzierung der Maßnahmen genehmigt. Das Investitionsprogramm ist als Anlage beigefügt und Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

**TOP 5. Aufstellung der Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramme 2016
"Kleinere Städte und Gemeinden"; Jahresanmeldung**

Beschluss:

Der Gemeinderat billigt den Antrag auf Aufnahme in das Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden“ vom 16.12.2015 und die darin beschriebenen Maßnahmen. Er genehmigt die nachstehende Bedarfsmittelteilung:

Erläuterungen zur Bedarfsmittelteilung

Beabsichtigte Maßnahmen einschließlich vorliegender Bewilligungsanträge nach Prioritäten geordnet

angemeldete Einzelmaßnahmen z.B. <u>Sanierungsgebiet II</u>	förderfähige Kosten in Tsd. EUR					
	voraus- sichtlich insgesamt förderfähig	davon bisher bereits bewilligt	vorgesehen im Pro- grammjahr	vorgesehen in den drei Fortschreibungsjahren		
			2016	2017	2018	2019
Vorbereitungen Planung und Gutachten (Erarbeitung Rahmen- plan) Beratung (privat und öffentlich)			50	20	20	20
Grunderwerb						
Ordnungsmaßnahmen Sanierung Niederhof			300	300	300	100
Umnutzung früheres Sägewerk Steinmetz				50	100	
Abbruch Pesteranwesen					50	100
Baumaßnahmen Sanierung früheres Schulgebäude			50	300	300	300
Mehrgenerationenhaus			50	100	100	100
Stadtbildpflege			30	30	30	30
Privatsanierungen			20	20	20	20
Gesamtsumme			500	820	920	670

Für das Programmjahr 2016 wird ein Bedarf an förderfähigen Kosten in Höhe von 500.000,00 € gemeldet.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

**TOP 6. Bauantrag der Ingrid und Manfred Hardung GbR;
Erweiterung der bestehenden Milchviehstallung durch den Anbau einer
Liegehalle mit Melkkarussell**

Sach- und Rechtslage:

Das Bauvorhaben liegt am Aussiedlungsstandort im Außenbereich Ottenhofens und ist dort privilegiert nach § 35 Abs. 1 Nr. 1 Baugesetzbuch zulässig.

Beschluss:

Gegen den Bauantrag bestehen keine Einwendungen. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt. Mit der Abstandsflächenübernahme in den gemeindlichen Weg Fl.Nr. 473, Gemarkung Ottenhofen, besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

**TOP 7. Bauantrag der Eheleute Diana und Günter Pflüger;
Umbau der bestehenden Scheune auf dem Anwesen Burgbernheimer
Straße 17 zu Garagen und einer Wohnung**

Sach- und Rechtslage:

Das Bauvorhaben liegt im unbeplanten Innenbereich Marktbergels in einem Mischgebiet und ist dort zulässig.

Beschluss:

Gegen den Bauantrag bestehen keine Einwendungen. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

**TOP 8. Bauvoranfrage des Herrn Martin Dasch;
Umnutzung des früheren Stallgebäudes auf dem Anwesen Am Niederhof
10 zu einer Wohnung im Obergeschoss**

Sach- und Rechtslage:

Das Bauvorhaben liegt im unbeplanten Innenbereich Marktbergels in einem Mischgebiet und ist dort zulässig. Die Viehhaltung im ehemaligen Stall wurde vor etwa fünf Jahren aufgegeben. Die Verwaltung hat die Bauvoranfrage zwischenzeitlich mit dem Landratsamt vorbesprochen.

Nach Aussage des Landratsamtes dürfte sich die Abstandsflächensituation durch den geplanten Einbau einer Wohnung nicht wesentlich verschlechtern. Es werden jedoch durch den angrenzenden Schießbetrieb immissionsschutzrechtliche Probleme bei der Wohnnutzung gesehen. Für eine abschließende Klärung dieser, wie auch einer evtl. Brandschutzproblematik sind ergänzende Angaben notwendig. Einzelheiten sollten mit dem Landratsamt besprochen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat begrüßt es grundsätzlich, wenn leerstehende landwirtschaftliche Gebäude wieder einer Nutzung zugeführt werden. Vor einer Entscheidung der Gemeinde zur Bauvoranfrage sollen die möglichen Problempunkte in einem gemeinsamen Gespräch mit dem Landratsamt erörtert werden. Sofern die immissionsschutzrechtlichen, brandschutz- oder abstandsflächenrechtlichen Fragen ohne wesentliche neue Belastungen für das Gemeindegrundstück ausgeräumt werden können, wird eine Genehmigung der vorgesehenen baulichen Nutzung seitens der Gemeinde in Aussicht gestellt.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

**TOP 9. Einführung eines gemeinsamen Mitteilungsblatts
mit der Stadt Burgbernheim**

Sach- und Rechtslage:

Wie bereits in vorangegangenen Gemeinderatssitzungen mitgeteilt, soll künftig ein gemeinsames Mitteilungsblatt mit der Stadt Burgbernheim über die Druckerei Delp erstellt und verteilt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Herausgabe und der Verteilung eines gemeinsamen Mitteilungsblattes mit der Stadt Burgbernheim über die Druckerei Delp zu. Dieses erscheint alle zwei Monate.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimmen

**TOP 10. Gasthaus "Rotes Roß";
Auftragsvergabe zum Einbau einer Brandschutzklappe**

Sach- und Rechtslage:

Im Zuge der Reinigung der Lüftungsanlage mit Lüftungssanierung wurde der Markt von der ausführenden Firma Würflein darauf hingewiesen, dass Brandschutzklappen nicht ordnungsgemäß eingebaut wurden.

Durch das Ingenieurbüro Bautz, Ansbach, wurde eine fachtechnische Stellungnahme zu den Sanierungen der Brandschutzklappen mit Handlungsempfehlung eingeholt. Auf dieser

Grundlage hat die Firma Würflein Haustechnik GmbH & Co KG ein Angebot zur Behebung der Mängel in Höhe von ca. 7.100 € brutto abgegeben. Ein Großteil der Kosten wird durch Stundenaufwand verursacht. Herr Konopatzki wird die Bauüberwachung übernehmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Firma Würflein Haustechnik GmbH & Co KG mit der Behebung der Mängel in Höhe von ca. 7.100 € zu beauftragen. Nach Abschluss der Arbeiten soll die Abnahme durch einen befähigten Fachplaner erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

**TOP 11. Reparatur bzw. Beschaffung eines Mähwerks für den Rasenmäher
oder Ersatzbeschaffung**

Sach- und Rechtslage:

Das Mähwerk des John Deere Rasentraktors 455 ist defekt. Herr Stephan Göß, Marktbergel, hat dem Markt ein Angebot über die Reparatur des Mähwerks in Höhe von ca. 3.700 € brutto unterbreitet. Es wurde darauf hingewiesen, dass ein komplett neues Mähwerk nicht mehr lieferbar ist.

Der Rasentraktor wurde 1997 gekauft. Die Anschaffungskosten haben sich seinerzeit auf 37.873,00 DM belaufen.

Beschluss:

Der Gemeinderat lehnt die Reparatur des John Deere Rasentraktors 455 ab. Eine Entscheidungsfindung über eine Ersatzbeschaffung erfolgt nach Anhörung der Bauhofmitarbeiter. Die Mitglieder des Bauhofausschusses werden beauftragt, die Angebote über neue Rasenmähertraktoren zu sichten und zu bewerten.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen

TOP 12. Bericht und Informationen des Bürgermeisters

1. Petersbergrätzel

Aus allen eingegangenen Teilnahmezetteln wurden folgende Personen gezogen:

1. Preis:	Lea Winterstein, Baumgartenstraße 15, 90574 Roßtal, 4 ½ Jahre
1. Preis:	Lia Knevelkamp, Kellerweg 7, 91462 Dachsbach, 8 Jahre
2. Preis:	Hanna Henschel, Quellestraße 14, 90556 Wachendorf, 10 Jahre
2. Preis:	Maja und Greta Löscher, Pauschwitzter Straße 32, 04687 Trebsen, 10 + 9 Jahre
3. Preis:	Tim Maurer, Krankenhausstraße 10, 97215 Uffenheim, 6 Jahre
3. Preis:	Ramona Gehring, Goethestraße 11, 91580 Petersaurach, 25 Jahre

2. Neubau eines Feuerwehrgerätehauses

Die Einweisung der Firma Zapf für die Rohbauarbeiten erfolgt durch die Konopatzki & Edelhäuser Architekten und Beratende Ingenieure GmbH, Klingengasse 13, 91541 Rothenburg o. d. T., am 12.02.2016.

3. Breitbandausbau

Hinsichtlich des Breitbandausbaus erfolgen im Juni Gesprächstermine und Anfang Juli sollen Info-Veranstaltungen stattfinden.

4. Asylsuchende

Bürgermeister Dr. Kern schildert die Lage zum Thema Zuweisungen von Asylsuchenden. Die Kommunikation zwischen dem Landkreis und der Gemeinde ist nicht zufriedenstellend. Dem Unterstützerkreis spricht er seinen Dank aus. Die Auszahlung der Gelder erfolgt in Marktbergel.

5. Kommunalladen "Ums Eck"

Der Kommunalladen wird nach der Erweiterung von den Kunden gut angenommen. Beim Wareneinkauf konnten nun bessere Einkaufskonditionen ausgehandelt werden.

6. ILEK A7 - Franken West + 2

Im Rahmen des Aufstellungsverfahrens werden aktuell die Einwände der Träger öffentlicher Belange eingearbeitet. Anschließend erfolgt ein Treffen der Lenkungsgruppe. Dann kann das Konzept beendet werden.

7. Kommunale Allianz A7 - Franken West

Bürgermeister Dr. Kern nahm an einem Workshop der Kommunalen Allianz A7 - Franken West in Kloster Langheim teil. Es wurden neue Ziele der Allianzgemeinden entwickelt und die Verteilung des Kernwegernetzes an die Gemeinden für 2016 beschlossen.

8. Bürgerversammlung

Die jährlich stattfindende Bürgerversammlung ist am 28.04.2016 geplant.

9. Ehemaliges Schulgebäude

Die Brandschutznachweise werden durch die BENZ Architekten- und Brandschutzingenieurgesellschaft GmbH & Co. KG, Tauberbischofsheim, günstig hergestellt.

Für die Richtigkeit der Niederschrift:

Dr. Kern
Erster Bürgermeister

R a n k
Schriftführer